

## Arbeitsblatt 1: Bestimmung der eigenen Teamrolle

Der folgende Fragebogen bietet dir die Möglichkeit, deine **Teamrolle** zu bestimmen, die du zurzeit am **liebsten** ausübst. Dabei gehst du folgendermassen vor:

1. Du liest die ganze Anleitung bis zu Punkt 11 durch.
2. Jeder Frageblock beginnt mit einem **Einführungssatz**, der durch verschiedene Satzenden ergänzt wird. Jede dieser Satzergänzungen respektive Aussagen musst du für dich bewerten. Der Einführungssatz im Tabellenkopf gilt für alle weiteren Aussagen (A–I). Aussage 1F lautet zum Beispiel:  
**Ich gehe gerne in die Schule, denn ...** *in der Schule treffe ich viele Mitschülerinnen und Mitschüler, die Interessantes zu bieten haben.*
3. Wenn du eine Satzergänzung oder Aussage **nicht** verstehst, kläre dies mit deiner **Lehrperson**.
4. **Rangordnung:** Nach dem Durchlesen aller neun Satzergänzungen, streichst du die Aussagen durch, die für gar dich nicht zutreffen. Es sollten aber drei Aussagen übrig bleiben.
5. Danach bildest du mit den teilweise zutreffenden Aussagen eine Reihenfolge, wobei die wichtigste Aussage an erster Stelle (= Rang 1) kommt.
6. **Punkteverteilung:** Du **musst** pro Frageblock **immer total 10 Punkte** verteilen.
7. Falls für dich mehr als **vier** Aussagen zutreffen, musst du alle Ränge > 4 ignorieren.
8. Alle Frageblöcke werden separat behandelt.
9. Die Aussage, die auf dich am besten zutrifft (Rang 1), erhält die meisten Punkte und zwar entsprechend der Wichtigkeit, die du ihr gibst, alle anderen entsprechend ihrer Bedeutung weniger. Gleichrangige Aussagen erhalten gleich viele Punkte. Überzählige werden auch hier wieder gestrichen, sobald die Summe von 10 Punkten erreicht wurde.
10. Am Ende liest du die gemachten Aussagen nochmals durch und korrigierst, wo nötig.
11. Trage die Punktzahlen in das *Arbeitsblatt 2 Auswertung* ein, und bestimme deine **bevorzugten Teamrollen**.



1. Ich gehe gerne in die Schule, denn ...		Rang	Punkte
A	... ich bearbeite gerne neue Aufgaben und gebe mich nicht mit der erstbesten Lösungsmöglichkeit zufrieden.		
B	... ich finde es wichtig und interessant, an Aufgaben mit praktischen Lösungen zu arbeiten.		
C	... ich mag es, mein Wissen bei einer schwierigen Aufgabe der Klasse mitzuteilen.		
D	... ich liebe das Gefühl, dass <b>ich</b> gute Verbindungen <b>zwischen</b> den Mitschülerinnen und Mitschülern schaffen kann.		
E	... ich setze mich stark dafür ein, dass Entscheide in der Klasse nach meinen Ideen gefällt werden.		
F	... in der Schule treffe ich viele Mitschülerinnen und Mitschüler, die Interessantes zu bieten haben.		
G	... ich mag es, bei Problemen in der Klasse meine Mitschülerinnen und Mitschüler davon zu überzeugen, dass es so nicht weitergehen kann und etwas gemacht werden muss.		
H	... ich fühle mich immer dann wohl, wenn ich mich auf eine Aufgabe voll konzentrieren kann.		
I	... ich mag Gelegenheiten und Aufgaben, die die Fantasie herausfordern.		
<b>Total vergebene Punkte</b>			<b>10</b>

2. Ich glaube, dass ich für ein Team wichtig bin, weil ...		Rang	Punkte
A	... ich es interessant finde, die Mitglieder meiner Gruppe besser kennenzulernen, um mit ihnen gut beziehungsweise besser auszukommen.		
B	... ich mich nicht scheue, die Meinung meiner Freundinnen und Freunde infrage zu stellen oder die Ansichten einer Minderheit zu verteidigen.		
C	... ich immer die Person bin, die unpassende Vorschläge zu Fall bringt und verhindert.		
D	... ich denke, dass ich gute Ideen ausarbeiten kann, die zu zielführenden Handlungen und wertvollen Produkte führen.		
E	... ich die Gabe habe, unerwartete Ideen auf den Tisch zu bringen, statt die einfachen Ideen meiner Freunde zu unterstützen.		
F	... ich so lange an der Lösung eines Problems arbeite, bis ich mit der Lösung vollständig zufrieden bin.		
G	... ich daran interessiert bin, zu sehen, was die anderen Arbeitsgruppen für Lösungsvorschläge haben.		
H	... ich mich einer Aufgabe mit Liebe zum Detail hingebe.		
I	... ich es oft schaffe, notwendige Arbeiten auf meine Gruppenmitglieder so zu verteilen, dass diese die Arbeiten gerne durchführen.		
<b>Total vergebene Punkte</b>			<b>10</b>



3. Sobald ich in einer Gruppenarbeit stecke, ...		Rang	Punkte
A	... kann ich meine Gruppenmitglieder anleiten, ohne dass sie sich dabei von mir herumkommandiert fühlen.		
B	... bin ich aufmerksam, sodass wir keine Fehler übersehen oder Dinge vergessen.		
C	... bin ich immer darum bemüht, dass wir schnell beginnen, zu arbeiten, und uns nicht endlos mit Diskussionen beschäftigen.		
D	... kann ich neue und wichtige Ideen zur Lösung eines Problems beisteuern.		
E	... bringe ich Ideen ein, wenn ich glaube, sie helfen den anderen.		
F	... bin ich immer daran interessiert, im Internet nach neuen Ideen für Problemlösungen zu suchen.		
G	... bin ich davon überzeugt, dass mein Wissen und meine Fähigkeiten beim Lösen von Problemen wichtig sind.		
H	... bin ich daran interessiert, Probleme zu beurteilen und die vorgeschlagenen Lösungen zu bewerten.		
I	... können die anderen sicher sein, dass ich alle bedeutenden Fragen behandle.		
<b>Total vergebene Punkte</b>			<b>10</b>

4. Was ich für das Gelingen einer Gruppenarbeit tun kann:		Rang	Punkte
A	Ich denke, dass ich in der Lage bin, neue Wege zu entdecken und anzuwenden.		
B	Ich kann mit meinem Wissen die Arbeit der Gruppe weiterbringen.		
C	Ich kann mit allen Leuten gut auskommen.		
D	Meine Ideen finden einfach alle toll.		
E	Meine Fähigkeit ist es, andere zu Höchstleistungen zu motivieren.		
F	Mein genaues Arbeiten ermöglicht es, dass Aufträge sauber bearbeitet werden.		
G	Ich kann damit leben, nicht von allen für meine Idee geliebt zu werden.		
H	Normalerweise kann ich entscheiden, ob etwas möglich ist oder nicht.		
I	Ich kann begründen, weshalb wir in der Gruppe einen anderen Weg einschlagen müssen, um unser Ziel zu erreichen.		
<b>Total vergebene Punkte</b>			<b>10</b>



<b>5. Was mich an Arbeiten in Gruppen stört:</b>		Rang	Punkte
<b>A</b>	Ich fühle mich nur wohl, wenn in der Klasse Ruhe herrscht und die Stunde vom Lehrer geleitet wird.		
<b>B</b>	Ich stimme den guten Ideen anderer sehr schnell zu, ohne darüber nachzudenken.		
<b>C</b>	Die anderen meinen, dass ich neue Ideen sehr wortreich mitteile.		
<b>D</b>	Gewöhnlich kenne ich meine eigene Meinung nicht, und mir ist es recht, wenn andere entscheiden.		
<b>E</b>	Wenn nichts mehr geht, dränge ich die anderen, bis es sie nervt.		
<b>F</b>	Ich kann das Kommando in einer Gruppe nicht übernehmen, weil ich nicht weiss, was die anderen Gruppenmitglieder von mir denken.		
<b>G</b>	Mir ist es schon öfters passiert, dass die anderen meine Ideen nicht verstanden haben und meinen Gedanken nicht folgen konnten.		
<b>H</b>	Meine Mitmenschen meinen, dass mich meine Angst von wichtigen Taten abhält.		
<b>I</b>	Ich fühle mich wohl, wenn ich mich in meine eigene Arbeit vertiefen kann.		
<b>Total vergebene Punkte</b>			<b>10</b>

<b>6. Wie ich in einem neuen Team schwierige Aufgaben löse:</b>		Rang	Punkte
<b>A</b>	Ich halte mich zurück, bis ich die Stimmung im Team kenne, bevor ich Vorschläge mache.		
<b>B</b>	Ich suche mir sympathische Gruppenmitglieder und versuche, mit ihnen an die Arbeit zu gehen.		
<b>C</b>	Ich suche nach Möglichkeiten, die Aufgabe anzupacken. Dabei versuche ich, die Mitglieder optimal einzusetzen.		
<b>D</b>	Mein Gefühl sagt mir, welche Arbeiten zuerst erledigt werden sollten und wie ein Zeitplan aussehen könnte.		
<b>E</b>	Ich bleibe ruhig und sammle meine Fähigkeiten und Möglichkeiten, um sachbezogen nachzudenken.		
<b>F</b>	Ich arbeite immer auf das Ziel zu – wenn auch in kleinen Schritten.		
<b>G</b>	Sobald ich feststelle, dass die Gruppe keine Fortschritte mehr macht, übernehme ich die Führung.		
<b>H</b>	Ich rege Diskussionen an, damit neue Ideen und Sichtweisen entstehen und damit der Lösungsprozess starten kann.		
<b>I</b>	Ich warte in der Gruppe darauf, dass mir eine Aufgabe übertragen wird.		
<b>Total vergebene Punkte</b>			<b>10</b>



<b>7. Beim Arbeiten in einer Gruppe kämpfe ich mit diesen Problemen:</b>		Rang	Punkte
<b>A</b>	Ich zeige häufig Ungeduld denen gegenüber, die den Fortschritt des Teams behindern.		
<b>B</b>	Andere finden es nicht gut, dass ich immer all meine Gedanken erklären will.		
<b>C</b>	Andere finden mich zu pingelig und finden, ich würde damit den Fortschritt und das Erreichen eines Ziels behindern.		
<b>D</b>	Ich verliere mich in den Details und arbeite somit nicht immer auf das Ziel zu.		
<b>E</b>	Mir wird schnell langweilig, und ich brauche viel Energie, um mich wieder aktiv zu beteiligen.		
<b>F</b>	Für mich ist es schwierig, zu beginnen, wenn ich nicht weiss, wohin die Reise geht.		
<b>G</b>	Ich werde von meinen Ideen und Gedanken überrollt und kann sie nur schwer nach Wichtigkeit ordnen.		
<b>H</b>	Ich bitte oft die anderen, meine Dinge zu erledigen, die ich nicht tun mag.		
<b>I</b>	Ich äussere meine Gedanken nicht, wenn ich glaube, die anderen könnten sich daran stören.		
<b>Total vergebene Punkte</b>			<b>10</b>

Jetzt bist du mit den Fragebögen durch und musst die Bewertungen bestätigen.

